



ISCSI FAQs

SANtricity 11.8

NetApp
January 31, 2025

This PDF was generated from <https://docs.netapp.com/de-de/e-series-santricity-118/sm-settings/what-happens-when-i-use-an-isns-server.html> on January 31, 2025. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

- ISCSI FAQs 1
 - Was passiert, wenn ich einen iSNS Server für die Registrierung verwende? 1
 - Welche Registrierungsmethoden werden für iSCSI automatisch unterstützt? 1
 - Wie interpretiere ich iSER-over-InfiniBand-Statistiken? 1
 - Was muss ich noch tun, um iSER over InfiniBand zu konfigurieren oder zu diagnostizieren? 2
 - Was muss ich sonst noch tun, um iSCSI zu konfigurieren oder zu diagnostizieren? 2

ISCSI FAQs

Was passiert, wenn ich einen iSNS Server für die Registrierung verwende?

Wenn Informationen zum Internet Storage Name Service (iSNS)-Server verwendet werden, können die Hosts (Initiatoren) so konfiguriert werden, dass sie den iSNS-Server abfragen, um Informationen aus dem Ziel (den Controllern) abzurufen.

Mit dieser Registrierung erhält der iSNS-Server den iSCSI-qualifizierten Namen (IQN) und die Portinformationen des Controllers und ermöglicht Abfragen zwischen den Initiatoren (iSCSI-Hosts) und Zielen (Controllern).

Welche Registrierungsmethoden werden für iSCSI automatisch unterstützt?

Die iSCSI-Implementierung unterstützt entweder die iSCSI-Ermittlungsmethode (Internet Storage Name Service, iSNS) oder die Verwendung des Befehls Send Targets.

Die iSNS-Methode ermöglicht die iSNS-Erkennung zwischen den Initiatoren (iSCSI-Hosts) und den Zielen (den Controllern). Sie registrieren den Zielcontroller, um dem iSNS-Server den iSCSI-qualifizierten Namen (IQN) und die Portinformationen des Controllers bereitzustellen.

Wenn Sie iSNS nicht konfigurieren, kann der iSCSI-Host den Befehl Ziele senden während einer iSCSI-Erkennungssitzung senden. Als Antwort gibt der Controller die Portinformationen zurück (z. B. Ziel-IQN, Port-IP-Adresse, Listening-Port und Ziel-Portgruppe). Diese Ermittlungsmethode ist nicht erforderlich, wenn Sie iSNS verwenden, da der Host-Initiator die Ziel-IPs vom iSNS-Server abrufen kann.

Wie interpretiere ich iSER-over-InfiniBand-Statistiken?

Das Dialogfeld „iSER-over-InfiniBand-Statistiken“ zeigt Statistiken zu lokalen Zielen (Protokollen) und iSER-over-InfiniBand-Schnittstellen (IB) an. Alle Statistiken sind schreibgeschützt und können nicht festgelegt werden.

- **Statistiken zu lokalen Zielen (Protokoll)** — stellt Statistiken für das iSER-over-InfiniBand-Ziel bereit, das den Zugriff auf die Speichermedien auf Blockebene anzeigt.
- **iSER-over-InfiniBand-Interface-Statistik** — stellt Statistiken für alle iSER-over-InfiniBand-Ports auf der InfiniBand-Schnittstelle bereit, die Performance-Statistiken und Link-Fehlerinformationen zu den einzelnen Switch-Ports enthalten.

Sie können jede dieser Statistiken als RAW-Statistiken oder als Baseline-Statistiken anzeigen. RAW-Statistiken sind alle Statistiken, die seit dem Start der Controller gesammelt wurden. Baseline-Statistiken sind zeitpunktgenaue Statistiken, die seit dem Festlegen der Baseline-Zeit erfasst wurden.

Was muss ich noch tun, um iSER over InfiniBand zu konfigurieren oder zu diagnostizieren?

In der folgenden Tabelle werden die System Manager Funktionen aufgeführt, mit denen Sie iSER-over-InfiniBand-Sitzungen konfigurieren und managen können.



Die iSER-over-InfiniBand-Einstellungen sind nur verfügbar, wenn der Controller Ihres Storage-Arrays einen iSER-over-InfiniBand-Host-Management-Port umfasst.

Aktion	Standort
Konfigurieren Sie iSER-over-InfiniBand-Ports	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Hardware.2. Wählen Sie die Registerkarte Controller & Komponenten aus.3. Wählen Sie einen Controller aus.4. Wählen Sie iSER-over-InfiniBand-Ports konfigurieren. <p>Oder</p> <ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System].2. Scrollen Sie nach unten nach iSER über InfiniBand-Einstellungen, und wählen Sie dann iSER über InfiniBand-Ports konfigurieren aus.
Zeigen Sie iSER-over-InfiniBand-Statistiken an	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System].2. Scrollen Sie nach unten nach iSER über InfiniBand-Einstellungen und wählen Sie dann Anzeigen iSER über InfiniBand-Statistik aus.

Was muss ich sonst noch tun, um iSCSI zu konfigurieren oder zu diagnostizieren?

iSCSI-Sitzungen können bei Hosts oder Remote-Storage-Arrays in einer asynchronen Spiegelbeziehung durchgeführt werden. In der folgenden Tabelle sind die System Manager-Funktionen aufgeführt, mit denen Sie diese iSCSI-Sitzungen konfigurieren und verwalten können.



Die iSCSI-Einstellungen sind nur verfügbar, wenn Ihr Speicher-Array iSCSI unterstützt.

Konfigurieren Sie iSCSI

Aktion	Standort
iSCSI-Einstellungen verwalten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System].2. Blättern Sie nach unten zu iSCSI-Einstellungen, um alle Verwaltungsfunktionen anzuzeigen.

Aktion	Standort
Konfigurieren Sie die iSCSI-Ports	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Hardware. 2. Wählen Sie die Registerkarte Controller & Komponenten aus. 3. Wählen Sie einen Controller aus. 4. Wählen Sie iSCSI-Ports konfigurieren.
Legen Sie den Host-CHAP-Schlüssel fest	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System]. 2. Blättern Sie nach unten zu iSCSI-Einstellungen, und wählen Sie dann Authentifizierung konfigurieren. <p>Oder</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Menü:Storage[Hosts]. 2. Wählen Sie ein Hostmitglied aus. 3. Klicken Sie auf Menü:Registerkarte Einstellungen anzeigen/bearbeiten[Host Ports].

ISCSI diagnostizieren

Aktion	Standort
Anzeigen oder Beenden von iSCSI-Sitzungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System]. 2. Scrollen Sie nach unten zu iSCSI-Einstellungen und wählen Sie dann iSCSI-Sitzungen anzeigen/beenden aus. <p>Oder</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie MENU:Support[Support Center > Diagnose]. 2. Wählen Sie Anzeigen/Beenden von iSCSI-Sitzungen.
Anzeigen von iSCSI-Statistiken	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System]. 2. Scrollen Sie nach unten zu iSCSI-Einstellungen und wählen Sie dann iSCSI-Statistikpakete anzeigen aus. <p>Oder</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie MENU:Support[Support Center > Diagnose]. 2. Wählen Sie Anzeigen von iSCSI-Statistikpaketen aus.

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.